

# Tamburin Jahresausflug am 13.06.2026 – 70 Jahre Tamburin Stuttgart Ostalb mit Besucherbergwerk Tiefer Stollen in Aalen-Wasseralfingen

Hallo liebe Tamburin,

wir möchten euch herzlich zu unserem diesjährigen Jahresausflug einladen und wollen gerne mit euch etwas die Ostalb erkunden!

Wir treffen uns am 13.6.2026 **pünktlich um 11:00 Uhr** vor dem Eingang zum tiefen Stollen. Direkt gegenüber dem Eingang des Besucherbergwerks stehen Parkplätze zur Verfügung. Das Parken ist kostenlos.

Adresse fürs Navi: Erzhäusle 1 73433 Aalen  
(Zufahrtsbeschreibung ist angehängt)

Direkt am Bergwerk gibt es auch eine Bushaltestelle (Bushaltestelle Tiefer Stollen, Linie 82/83). Allerdings fährt der Bus nicht so häufig. Aktuelle Infos sind zu finden unter: [www.efa-bw.de](http://www.efa-bw.de) oder [www.ova.de](http://www.ova.de)

Vom Bahnhof Wasseralfingen ist es auch möglich, zu Fuß zu gehen (Dauer ca. 20 min, siehe Anhang).

Am einfachsten wird es sein, Fahrgemeinschaften zu bilden!

Bitte seid pünktlich da, weil die Einfahrt ins Bergwerk pünktlich um 11:30 Uhr startet und wir nicht warten können. Kosten für die Fahrt und Führung übernimmt unser Verein. Nicht-Mitglieder zahlen 13 € (11,50 € ermäßigt für Auszubildende, Studierende, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung und Menschen ohne Erwerbstätigkeit).

Die Führung "Erlebnis Bergbau" dauert ungefähr eine Stunde. Der Fußweg ist circa 300 Meter lang, ohne Treppen und auf ebenerdigem Bereich. Die Temperatur im Berg beträgt **11 °C**, deswegen denkt alle an entsprechend warme Kleidung!

Nach der Tour durchs Bergwerk können wir eine kurze Strecke zum „Waldgasthof Erzgrube“ gehen, diese ist Teil des Bergarbeiterpfades. Wer möchte, kann auch mit dem Auto fahren. Anlässlich unseres **70-jährigen Jubiläums** dürfen alle Mitglieder mit einem Essenszuschuss in Höhe von 20 € rechnen. Wer sich vorab über die Speisekarte informieren möchte, findet sie unter <https://www.waldgasthof-erzgrube.de/>.

Nach dem Essen würden wir gerne noch mit euch einen der Wanderwege gehen, die am Gasthof starten. Diese sind zwischen 3 und 7 Kilometer lang und informieren über das Leben im Bergbau. Eine Übersicht über die Bergbaupfade gibt es angehängt.

Anschließend können wir den Tag noch bei Kaffee oder einem kühlen Getränk ausklingen lassen.

Bitte meldet euch **bis spätestens 08.06.2026**. an!

Am einfachsten über folgenden kulibri-link:

<https://app.kulibri.com/pr/q7zJQk4aqmwj/Y174Y174J5EJ2MGg>

oder

<https://bit.ly/Jahresausflug>

oder per QR-Code

alternativ direkt bei Brigitte Hafner:

E-Mail: [hafnermueller@t-online.de](mailto:hafnermueller@t-online.de)

Tel: 0711/56 04 17

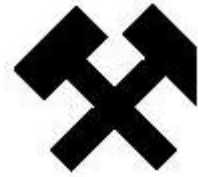
mobil: 0160/96 86 91

Sie steht euch auch bei Rückfragen zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf euch und hoffen auf eure rege Beteiligung!!**



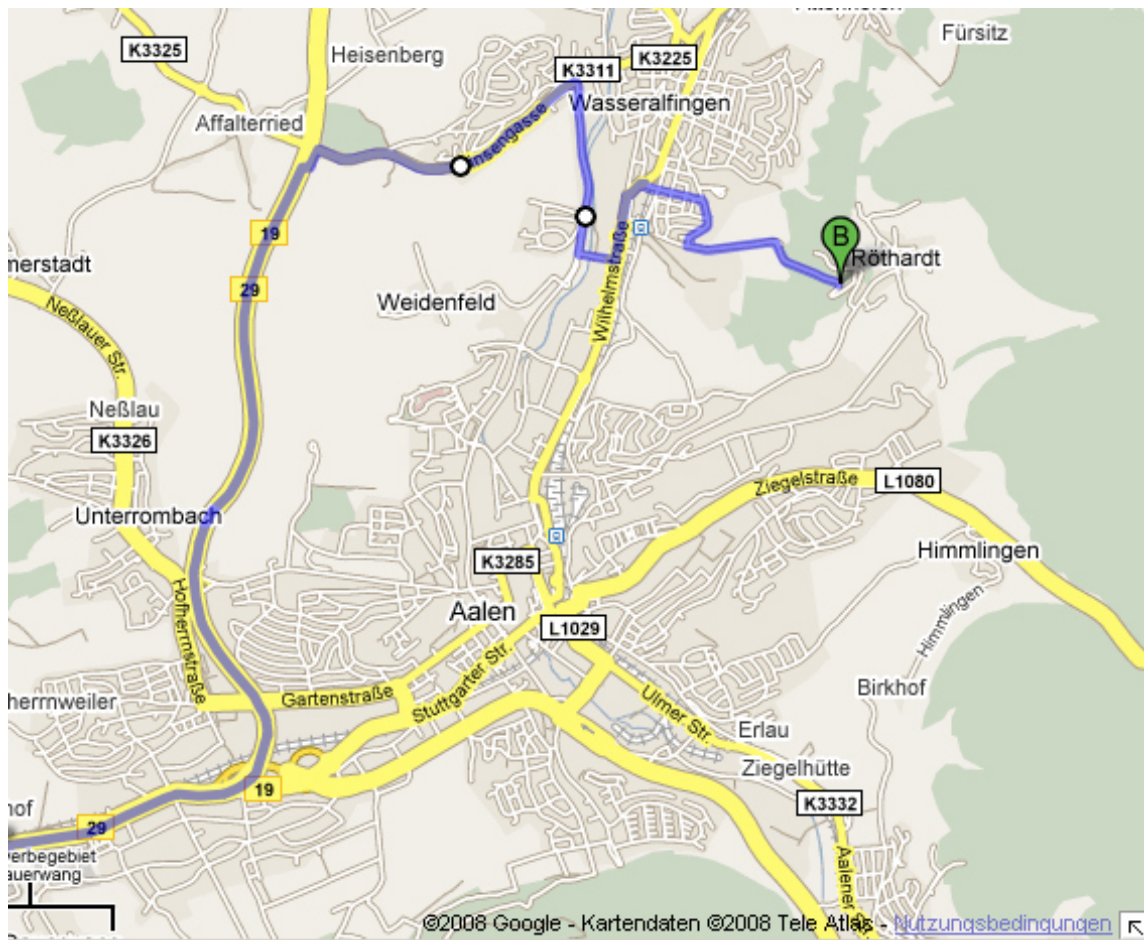
## Zufahrtsbeschreibung:



Auf der **B29** aus Richtung **Stuttgart / Schwäbisch Gmünd**:

*Folgen Sie diesem Zeichen*

- Auf der B29 bis Ausfahrt Affalterried.
- Richtung Aalen-Wasseraffingen.
- Im ersten Kreisverkehr gleich nach rechts.
- Die nächste Möglichkeit (Ampel) links abbiegen.
- Die nächste Ampel wieder nach links.
- Im Kreisverkehr die erste Ausfahrt unter der Bahnbrücke hindurch nehmen.
- Folgen Sie dieser Strasse den Berg hinauf, bis Sie in den Wald kommen.  
Nach ca. 1 Km sehen Sie dann linkerhand das Bergwerk.



# Tiefer Stollen

Besucherbergwerk Tiefer Stollen Am Erzhäusle 1 73433 Aalen Tel. 07361 970 249

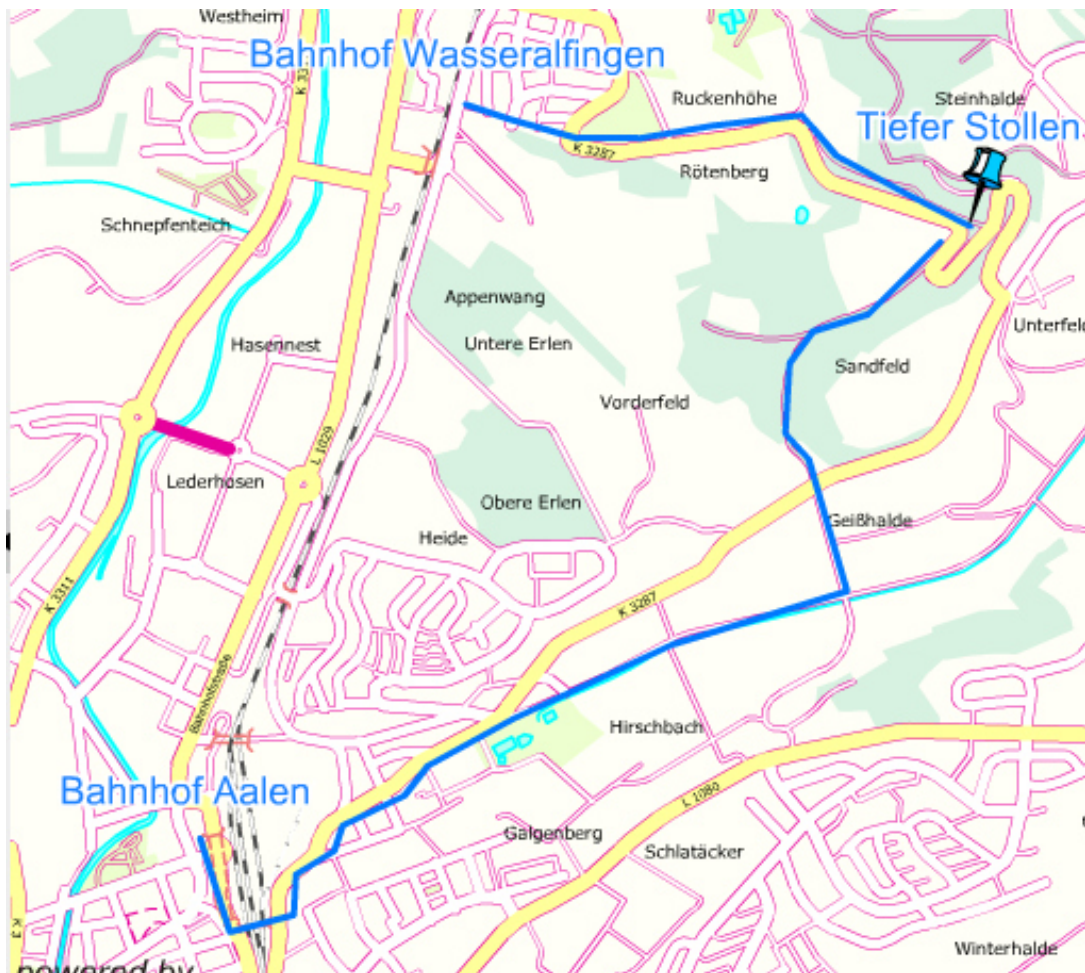
---

## **Fußweg vom Bahnhof Aalen ca. 40 min.**

Vor dem Bahnhof nach links und unter der Unterführung hindurch, dann folgen Sie einfach dem Radweg Richtung Tiefer Stollen.

## **Fußweg vom Bahnhof Wasseralfingen ca. 20 min.**

Unter dem Bahnhof hindurch und immer den Berg hinauf.





# Der Wasserralfinger Bergbaupfad Drei Runden am Braunenbergr



## Historische Industrielandschaft am UNESCO-Geopark Schwäbische Alb

- 1 Tiefer Stollen
- 2 Erste Zahnradbahn
- 3 Erzweg
- 4 Seilbahn
- 5 Erzhäule
- 6 Stöcklesstollen
- 7 Forst und Bergbau
- 8 Woher kommt das Eisen?
- 9 Wilhelmsstollen
- 10 Winkelstation
- 11 »Süßes Löchle«
- 12 Abraumhalden
- 13 Wetterstollen
- 14 Woellwarthstein
- 15 Attenhofer Stollen
- 16 Fachsenfelder Arbeiterweg
- 17 Woellwarth gegen Ellwangen
- 18 Kalksteinbruch
- 19 Kapelle Röhhardt
- 20 Tiefer Hilfs- und Wasserstollen
- 21 Pulvermagazin
- 22 Tagstrecke Nr. 1
- 23 Erzrutsche

● Standort

Sie wollen die Wanderkarte mit auf das Smartphone nehmen?  
Kurzl ink: [www.aalen.de/bergbaupfad](http://www.aalen.de/bergbaupfad)

### A Erzweg-Runde

Auf der Erzweg-Runde erfahren Sie nicht nur, wie das Erz seinen Weg ins Tal gefunden hat: ob auf dem namensgebenden Weg, per Zahnrad- oder gar Drahtseilbahn. Sondern auch alles über die Boomjahre des Bergbaus um 1860.

### B Bergbau-Runde

Im Mittelpunkt steht der frühe (um 1800) und späte (um 1920) Bergbau am Braunenbergr. Außerdem wird dargestellt, woher das Eisen eigentlich kommt und wie es gewonnen wurde.

### C Aussichts-Runde

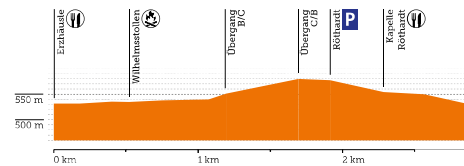
Die nördlichste Runde des Bergbaupfades lockt nicht nur mit tollen Panoramen. Erzählt wird auch ein waschechter Wirtschaftskrimi aus dem Jahr 1611: Der Erzentdecker Hans Sigmund von Woellwarth gegen den Fürstpropst von Ellwangen!

Vom Erzhäule aus lassen sich diese Themenrunden kombinieren:

#### Tour 1: Bergbau-Runde (Runde B)

⌚ 60 min 🚶 2,9 km ⬆️ 50 m

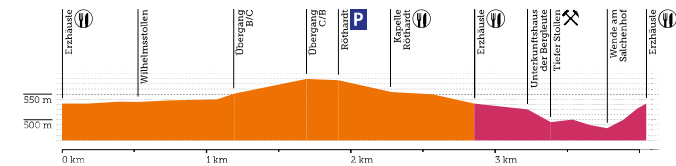
⚠️ Anforderung  
Ab Kapelle Röhhardt schmaler, unbefestigter Waldweg mit bis zu 8 % Gefälle.



#### Tour 2: Bergbau-Erzweg-Runde (Runden B+A)

⌚ 90 min 🚶 4 km ⬆️ 102 m

⚠️ Zusätzliche Anforderung  
Ab Wende am Salchenhof 18 % Steigung.  
Alternative über Freibad Spiesel (1 km länger) nur 8 % Steigung.



#### Tour 3: Braunenbergrunde (Runden B+C+A)

⌚ 120 min 🚶 5,6 km ⬆️ 182 m

⚠️ Zusätzliche Anforderung  
Ab Übergang B/C schmaler, unbefestigter Waldweg mit kurz aufeinanderfolgenden 15 % Gefälle und 15 % Steigung.  
Ab Attenhofen Asphaltstraße mit bis zu 18 % Steigung, die durch Nutzung des Panoramawegs umgangen werden kann.

